

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 294

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance). — Transporteinahmen der schweizerischen Nebenbahnen im April 1904. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en avril 1904.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1904. 20. Juli. Inhaberin der Firma **Fr. M. Pfäffli-Näf** in Zürich III ist Frau Marie Pfäffli, geb. Näf, von Hergiswil (Luzern), in Zürich III. Spezerei-, Mercerie- und Bürstenwaren. Birmensdorferstrasse.

20. Juli. Aktiengesellschaft **Möbelfabrik Horgen-Glarus** (vorm. Emil Baumann) in Horgen (S. H. A. B. Nr. 301 vom 14. August 1902, pag. 1201) mit Zweigniederlassung in Glarus. Oberst Rudolf Gallati ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten und es ist damit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt: Caspar Luchsinger-Trümpy, Landrat, von und in Glarus. Derselbe führt für die Firma die rechtsverbindliche Einzel-Unterschrift.

21. Juli. Unter der Firma **Konsum-Verein Uetliberg** und mit Sitz in Zürich hat sich am 3. Juli 1904 eine Genossenschaft gegründet, welche den Ankauf und Verkauf von Lebensmitteln und andern Gegenständen des täglichen Bedarfs in guter Qualität und zu mässigen Preisen zum Zwecke hat. Die Genossenschaft bildet sich lediglich aus dem im Dienste der Zürcher Papierfabrik an der Sihl stehenden Personal; andere Personen können als Genossenschafter nicht aufgenommen werden. Der Beitritt ist schriftlich zu erklären, die Aufnahme steht dem Vorstand zu. Jedes Mitglied hat mindestens einen Genossenschaftsanteil von Fr. 10 zu übernehmen und einzubezahlen. Genossenschafter, welche erst nach Abschluss der ersten Jahresrechnung beitreten, haben ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu entrichten. Die Genossenschafter sind verpflichtet, ihren und ihrer Haushaltungen Bedarf an Lebensmitteln und sonstigen Familienbedürfnissen zum grössten Teil von der Genossenschaft zu beziehen, bei Vermeldung des Ausschlusses. Letzterer findet ferner statt, wenn ein Mitglied den Statuten zuwiderhandelt oder die Interessen der Genossenschaft schädigt. Der Austritt kann jederzeit erfolgen. Der Vorstand kann einen in der Zürcher Papierfabrik arbeitenden Erbberechtigten ohne Eintrittsgeld als Mitglied an Stelle des Verstorbenen treten lassen. Die Anteilscheine werden den Ausscheidenden bzw. Erben ausbezahlt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Von dem aus dem jährlichen Rechnungsabschluss resultierenden Betriebsüberschuss ist ein vom Vorstand zu bestimmender Teil zur Amortisation der Passiven und zur Tilgung des Mobilienkontos auszuscheiden. Der Reingewinn wird wie folgt verwendet: Von 5 bis auf 20 % fallen in den Reservefonds; das übrige kommt den Mitgliedern und übrigen Warenbezügern als Rückvergütung im Verhältnis der bezogenen und bezahlten Waren zu. Organe der Genossenschaft sind: Die General-Versammlung, der Vorstand von 5 bis 9 Mitgliedern, der Geschäftsführer und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Quästor kollektiv. Vorstandsmitglieder sind: Emil Schneebeli, von Affoltern a. A., in Zürich III, Präsident; Balthasar Ralmann, von Zürich, in Zürich II, Vizepräsident; Jakob Hürzeler, von Uerkheim (Aargau), in Zürich III, Aktuar; Ernst Erni, von Rothenfluh (Baselland), in Zürich III, Quästor; Gottlieb Heusser, von Zürich, in Zürich II, Johannes Hirt, von Zetzwil, in Zürich II, und Clemenz Wäger, von Goldingen (St. Gallen), in Zürich III, diese drei Beisitzer. Geschäftslokal: Manessestrasse 190, Zürich III, und Spinnerweg 26, Zürich II.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtclary.

1904. 22. juillet. La maison **Karl Pfau**, menuiserie à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 29 août 1901. n^o 301, page 1201), est radiée d'office ensuite de faillite de son chef.

[Bureau de Delémont.]

22. juillet. Le conseil d'administration de la **Compagnie du chemin de fer régional Saignelégier-Glovelier**, ayant son siège à Delémont (F. o. s. du c. du 30 mai 1901, n^o 494, page 773), dans sa séance du 18 juin 1904, a nommé pour son secrétaire Louis Chappuis, avocat, de Develler, à Delémont, en remplacement de Jean B^e Hennemann, notaire, à Berne. La compagnie du chemin de fer régional Saignelégier-Glovelier sera valablement engagée par les signatures collectives du président du conseil d'administration Arthur Gouvernon, député à Delémont, et de son secrétaire Louis Chappuis, prénommé.

Bureau Laufen.

21. Juli. Die Firma **H. Levy** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 19. März 1883, pag. 294) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Juli. Inhaber der Firma **Amédée Levy** in Laufen, ist Amédée Levy,

von Rüttenen (Kt. Solothurn), wohnhaft in Laufen. Natur des Geschäftes: Viehhandel.

21. Juli. Die Firma **Const. Imhof** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 231) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau de Neuveville.

22. juillet. La société **Fanfane de Neuveville**, à Neuveville (F. o. s. du c. du 17 mai 1901, n^o 178, page 709), a nommé président, en remplacement d'Edouard Garo, démissionnaire, Albert Schenk, vigneron, à Neuveville, et en remplacement du secrétaire démissionnaire, Louis Marbach, horloger, à Neuveville. Le nouveau président et secrétaire sont seuls autorisés à signer pour la société et signeront collectivement en son nom.

Bureau de Porrentruy.

19. juillet. La société en nom collectif **Jolidon Villemain & C^{ie}**, à Villars sur Fontenais, est dissoute (F. o. s. du c. du 17 mai 1901, n^o 179, page 714). L'un des associés, Louis Viatte, à Villars, en est nommé liquidateur. Il signera: Jolidon Villemain & C^{ie} en liq^{ca} L. Viatte.

21. juillet. Le chef de la maison **P. Crelier**, à Courtemache, est Paul Crelier, originaire de Courcbavou, domicilié à Courtemache. Genre de commerce: Représentant de commerce.

Bureau Schlosswil (Bezirk Koblifingen).

22. Juli. Im Vorstände der **Käsergenossenschaft Oberhünigen**, mit Sitz in Oberhünigen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 3. Mai 1897, pag. 510) ist am Platze des Johann Läderach zum Präsidenten gewählt worden: Johann Thierstein, Landwirt in der Gummen, von und zu Oberhünigen, welcher kollektiv mit dem Sekretär zeichnet. Im übrigen ist keine Aenderung eingetreten.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1904. 21. Juli. Die **Kommanditgesellschaft Naegeli et C^{ie}, Lagerhausgesellschaft Steinen** (Naegeli et C^{ia}, Società dei Magazzini Generali Steinen) (S. H. A. B. Nr. 213 vom 17. August 1897, pag. 873) ist infolge Geschäftsabtretung an die Firma «Naegeli et C^{ie}» in Steinen und Bari erloschen.

21. Juli. Unter der Firma **Naegeli et C^{ie}** in Steinen und Bari (Italien) hat sich eine Kommanditgesellschaft gebildet. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hermann Naegeli, von Kilchberg (Zürich), in Steinen. Kommanditär mit Fr. 100,000 ist die Firma «Marstaller, Hausmann et Cie.» in Bari. Die Firma erteilt Einzelprokura an Alois Baumann, von und in Steinen; an Ernesto Plate, von Bremen, in Bari, und an Franz Edmund Graf, von Wien, in Bari. Anfang der Firma 1. Juli 1904. Natur des Geschäftes: Weine en gros. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Naegeli et C^{ie}, Lagerhausgesellschaft Steinen» (Naegeli et C^{ia}, Società dei Magazzini Generali Steinen).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1904. 22. juillet. La raison **M. Challamel**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 12 octobre 1896, n^o 284, page 1168), a cessé d'exister ensuite de renonciation de la titulaire.

22. juillet. La raison **Bernh. Veith, Librairie de l'Université**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 14 septembre 1892, n^o 199, page 800), est éteinte ensuite du décès de son chef.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1904. 20. Juli. Die Firma **A. Von der Mühl Sohn** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 16) erteilt Prokura an Bernhard Zimmerli, von Brittnau (Aargau), wohnhaft in Basel.

20. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Briquet-Import-Gesellschaft** (Société Suisse d'Importation de Briquettes) in Basel (S. H. A. B. Nr. 173 vom 1. Mai 1902, pag. 689) hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Juni 1904 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatte Nr. 173 vom 1. Mai 1902, pag. 689 publizierten Tatsachen getroffen. Der Zweck der Gesellschaft wird beschränkt auf den Ein- und Verkauf von Braunkohlenbriketts und die Wahrung der Interessen des schweizerischen Braunkohlenbriket-Importes. Die Bestimmung, dass durch einstimmigen Beschluss der Generalversammlung auch andere Brennmaterialien in den Handel der Gesellschaft können einbezogen werden, wird gestrichen. Die Dauer der Gesellschaft wird festgesetzt bis 31. März 1915 und bestimmt, dass durch Mehrheitsbeschluss die Fortsetzung der Gesellschaft über diesen Termin hinaus auf bestimmte oder unbestimmte Zeit beschlossen werden kann. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird in der Weise geregelt, dass der Verwaltungsrat diejenigen Personen aus seiner Mitte und ausserhalb derselben bezeichnen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift zustehen soll, und die Art und Weise bestimmt, in welcher die Zeichnung zu erfolgen hat. Die übrigen Punkte der Publikation vom 1. Mai 1902 sind unverändert geblieben. Der Verwaltungsrat hat, unter Aufhebung bzw. Abänderung der bisherigen Unterschriftsberechtigungen der Delegierten Carl Geldner, und Jean Joerin, sowie des Kollektivprokuratorträgers Gottfried Walter, das Recht zur Vertretung der Gesellschaft verliehen an den derzeitigen Präsidenten Rudolf Schnoor, von und wohnhaft in Zürich, den derzeitigen Vizepräsidenten Jean Joerin, von Basel und Pratteln, wohnhaft in Basel, und an den Direktor Gottfried Walter, von Steffisburg (Bern), wohnhaft in Basel, und zwar in der Weise, dass jeder der Genannten für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzel-Unterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904. 22. Juli. Die Firma **Josef Naef** in Bruck-Necker, Gemeinde Oberhelfenschwil (S. H. A. B. Nr. 108 vom 22. April 1895, pag. 457), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Johann Näf** in Bruck-Necker, Gemeinde Oberhelfenschwil, ist **Jobann Näf**, von Mogelsberg, in Bruck-Necker, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Naef» übernimmt. Stickerei.

22. Juli. Die Firma **Giesserei Rorschach, Bär & Cie.** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 233 vom 18. Juni 1902, pag. 929) ist infolge Verkaufes erloschen.

Jacob Amstutz, von Liglswil, in Rorschach; Friedrich Levin, von Héricourt, in Rorschach; und Peter Schott, von Altkirch, in Mülhausen (Elsass), haben unter der Firma **Giesserei Rorschach, Amstutz, Levin & Cie.** in Rorschach eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1904 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Giesserei Rorschach, Bär & Cie.» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Jacob Amstutz und Friedrich Levin. Kommanditär ist Peter Schott mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Giesserei. Simonstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1904. 18. Juli. Der Inhaber der Firma **H. Rapp** in Arosa (S. H. A. B. Nr. 40 vom 11. Februar 1897, pag. 157), Hermann Hyronimus Rapp, ändert dieselbe ab in **H. H. Rapp**, sowie die Natur des Geschäftes in Fuhrhaltereie und Kohlenhandlung. Die Firma erteilt Prokura an Frau Anna Rapp-Wipf, Ehefrau des Inhabers.

22. Juli. Die Firma **H. Alexander & H. Walker** in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 100 vom 11. März 1904, pag. 398) ist infolge Austrittes des Gesellschafters Harry Alexander erloschen.

Inhaber der Firma **Henry Walker** in St. Moritz, ist Henry Walker, von Kendal (England), wohnhaft in St. Moritz. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «H. Alexander & H. Walker» mit Aktiva und Passiva unterm 1. Juni 1904 übernommen. Natur des Geschäftes: Betrieb eines englischen Institutes Villa Oxonia. Geschäftsdomizil: Villa Oxonia.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1904. 21. luglio. Proprietario della ditta **G. Mambretti**, in Locarno, à Giacomo Mambretti, fu Baldassare, di Morcote, domiciliato in Lugano. Ditta incominciata il 1° aprile 1904. Genere di commercio: Vendita, calzature ed affini.

Ufficio di Lugano.

21. luglio. Il proprietario della ditta **Giov. Bindella**, in Bidogno à Giovanni Bindella, di Antonio, da Bidogno, suo domicilio. Genere di commercio: Rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1904. 19. juillet. Le chef de la maison **A. Juchli**, à Lausanne, est Alois Juchli, de Zúfikon (Argovie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du café-restaurant du Bois de Sauvabelin.

21. juillet. Le chef de la maison **A. Joerg**, à Lausanne, est Alfred Jacob Joerg, de Lützellüh (Berne), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du café du Chat Noir, rue Beau-Séjour.

Bureau de Morges.

Rectification. La publication dans la F. o. s. du c. du 22 juillet 1904 n° 292, page 1166, concernant la Société de fromagerie de S^e Saphorin, à St-Saphorin, doit être complétée comme suit:

19 juillet. Dans son assemblée générale du 20 juin 1904, la Société de fromagerie de S^e Saphorin, association, dont le siège est à St-Saphorin (F. o. s. du c. du 17 janvier 1900, n° 17, page 69), a élu président Albert de Mestral, de Vuillerens, domicilié à St-Saphorin, en remplacement de Marc Golay, au dit lieu, démissionnaire.

Bureau de Payerne.

18 juillet. La raison de commerce **Vve d'Edouard Perrin-Savary**, à Payerne (F. o. s. du c. du 16 juillet 1901, n° 257, page 1026), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison «E. Zumbach-Perrin».

Le chef de la maison **E. Zumbach-Perrin**, à Payerne, est Emile fils d'Henri Zumbach allié Perrin, de Toffen (Berne), domicilié à Payerne. Cette maison reprend l'actif et le passif de la raison «Vve d'Edouard Perrin-Savary» radiée. Genre de commerce: Ferblanterie et quincaillerie. Magasin et atelier: Grande Rue n° 16.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1904. 20. juillet. La société en nom collectif **Huguenin & Jaton**, successeurs de **Auguste Burdet**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 novembre 1890, n° 356, page 1434), est dissoute et la raison radiée.

20. juillet. La raison **Charles Beljean**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 26 juin 1902, n° 243, page 970), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

21. juillet. La raison **François Henry**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 juillet 1891, n° 164, page 667), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire; en conséquence est radiée la procreation conférée à **Charles-Arnold Henry**. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Henry & Cie».

François Henry et Charles-Arnold Henry, les deux de Cortaillod et domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Henry & Cie**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} juillet 1904, et ayant repris l'actif et le passif de la maison «François Henry» radiée. Genre de commerce: Denrées coloniales et vins en gros. Bureaux: 33, Rue de la Ronde.

21. juillet. **François Noirjean**, de St-Brais (Jura-Bernois), **Victor Joliat**, de Courtetelle (Jura-Bernois), **Jules Schneider**, de Frutigen (Berne), **Henri Leschet**, de La Chaux-de-Fonds, **Marc Noirjean**, de St-Brais (Jura-Bernois), et **Oscar Fahrler**, de Brunenthal (Soleure), tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds sous la raison sociale **Fahrler, Noirjean et Cie** une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juin 1904. **Oscar Fahrler** et **Marc Noirjean**, ont seuls la signature sociale. Genre de commerce: Fabrication et vente de boîtes de montres acier et métal. Bureaux: 106, Rue du Parc.

Bureau du Locle.

21. juillet. La raison de commerce **Ed. Glauser**, au Locle (F. o. s. du c. du 23 novembre 1889, n° 181, page 864), est radiée à la demande du titulaire qui a remis la suite de son commerce au citoyen **Maurice Woog**, fabricant d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds.

Stuttgarter Lebensversicherungsbank A.-G. (Alte Stuttgarter).

Aktiva.

Bilanz per 31. Dezember 1903.

Passiva.

Aktiva.		Passiva.			
Mk.	Pf.	Todesfall-Vers.		Alters-Vers.	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
904,000	—	Grundbesitz:			
894,000	—	a. Bankgebäude in Stuttgart.			
197,503,857	60	b. Gebäulichkeiten in Berlin.			
123,335	20	Hypotheken.			
		Darlehen auf Wertpapiere.			
		Wertpapiere:			
		Mk. 2,003,542. 18. Mündelsichere Wertpapiere.			
		» 643,384. — Pfandbriefe deutscher Hypotheken-			
		Aktiengesellschaften.			
3,393,194	53	» 746,268. 35. Sonstige Wertpapiere.			
14,857,570	48	Darlehen auf Policen.			
898,661	78	Reichsbankmässige Wechsel.			
893,211	03	Guthaben bei Bankhäusern (einschliesslich Reichsbank).			
2,952,060	17	Gestundete Prämien.			
		Rückständige Zinsen und Mieten:			
		Mk. 2,243,220. 29. a. Stückzinsen und auf 1. Januar 1904			
		fällige Zinsen und Mieten.			
2,254,442	28	» 41,221. 99. b. Eigentliche Rückstände.			
		Rückständige Prämien der Versicherten aus dem Ge-			
		schäftsjahre:			
		Mk. 2,922,992. 64. a. In der Respektfrist laufende Prämien.			
2,959,786	02	» 36,793. 38. b. In der Inkraftsetzungsfrist laufende			
		Prämien.			
127,255	44	Barer Kassenbestand.			
—	—	Inventar und Drucksachen — abgeschrieben.			
22,298	15	Kautions-Darlehen an versicherte Beamte.			
104,072	93	Anleihensfonds des Dividendenplans A II. (B. 57)			
227,889,745	61				
		Prämien-Reserve für:			
		a. für Todesfall-Versicherungen 161,805,387 93			
		b. für Alters-Versicherungen 8,895,641 82			
		c. für Renten-Versicherungen 77,143 94			
		Prämien-Ueberträge für:			
		a. für Todesfall-Versicherungen 12,202,117 28			
		b. für Alters-Versicherungen 362,497 52			
		c. für Renten-Versicherungen 31 40			
		Reserven für schwebende Versicherungs-			
		fälle 588,996 29			
		Gewinn-Reserven der mit Dividenden-			
		Anspruch Versicherten:			
		Sicherheitsfonds I Mk. 22,424,049.12			
		» II » 700,000.—			
		23,124,049 12			
		136,287 96			
		Sonstige Reserven und zwar:			
		Allgem. Reserve Mk. 4,700,000.—			
		dazu Bestand d.			
		hisherigen			
		Kriegsprämienfonds » 98,747.96			
		4,798,747 96			
		Reserven der Dividenden-Pläne A III u. B			
		Verwaltungskosten-Reserve für prämi-			
		freie Versicherungen 222,303 36			
		Kursausgleichsreserve 154,892 74			
		Gebäudeabschreibungskonto 380,803 10			
		Pensionsfonds der Bankbeamten 964,978 02			
		Gewährleistungs-Fonds der Kautions-			
		Darlehensschuldner 3,504 90			
		Zur Verzinsung stehende gelassene Divi-			
		denden 98,045 91			
		Auf spätere Jahre vorausbezahlte Prä-			
		mien 57,811 52			
		Nicht abgehobene Dividenden der Ver-			
		sicherten 1,967 87			
		442 16			
		Barkautionen 234,930 64			
		Depositen 33,101 —			
		Ueherschuss 8,604,243 97			
		47,686 14			
		218,425,600 01			
		9,464,145 60			
		Mk. 227,889,745. 61			

Der Versicherungsbestand Ende 1903 betrug 113,413 Policen über Mk. 680,975,874 = Fr. 851,219,843 Versicherungssumme. Stuttgart, im Juni 1904.

Die Bankdirektion:
Leibbrand. Platz.

Betriebs-Linien Longueurs d'exploit- ation	Lignes — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen 1. Jan. bis 30. April Total des recettes 1 ^{er} janvier au 30 avril	
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		1903	1904
		1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904		
km	Drahtseilbahnen — Funiculaires	Zahl Nombres	Zahl Nombres	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
—	Lauterbrunnen-Mürren Stanserhornbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Funiculaire de Cossonay	4,176	5,180	48	47	882	1,000	224	200	1,106	1,200	3,890	4,190
1,80	Lausanne-Ouchy	76,588	78,507	10,435	12,728	9,351	8,150	10,222	18,408	19,573	21,558	69,162	72,852
—	Biel-Mäggligen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,60	Beatenbergbahn	650	807	208	94	466	520	1,769	988	2,285	1,458	2,285	1,453
1,57	Vevey-Chardonne-Pélerin	12,261	7,561	55	452	3,598	5,072	504	3,301	4,102	8,373	10,846	19,278
1,51	Salvatorebahn	8,868	8,735	—	—	13,855	15,229	—	—	18,555	15,229	19,087	19,867
1,25	Rheineck-Walzenhausen	3,980	5,607	117	186	1,784	2,642	848	897	2,127	3,039	6,778	8,414
1,05	Elektr. Gurtenbahn	2,085	3,233	19	17	955	1,743	60	60	1,015	1,803	5,402	6,532
0,90	Biel-Leubringen	11,270	18,870	19	21	2,424	3,198	203	219	2,627	3,412	10,957	13,622
0,83	Birginstockbahn	1,028	482	7	97	714	841	31	17	745	858	745	358
0,80	Dolderbahn	18,884	9,326	64	8	1,908	2,313	36	47	1,942	2,360	6,868	6,888
0,80	Ragaz-Wartenstein	1,013	1,989	—	1	297	627	2	8	299	635	299	685
0,80	Sonnenberg-Bahn	1,867	2,097	—	5	1,460	1,827	8	13	1,463	1,839	1,463	1,839
—	Saint-Imier-Sonnenberg	—	4,466	—	28	—	1,113	—	298	—	1,351	—	4,444
0,72	Davos-Platz-Schatzalp	4,738	4,592	74	52	2,695	2,196	728	448	8,428	2,644	17,744	16,812
—	Reichenbach-Bahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,55	Territet-Glion	15,476	17,578	—	68	10,584	12,012	694	662	11,238	13,674	28,493	30,356
0,47	Lausanne-Signal	8,708	6,746	2	3	769	1,368	8	15	767	1,383	4,674	5,655
0,37	Ecluse-Plan	12,756	15,117	—	—	1,299	1,602	19	21	1,818	1,628	4,862	4,926
0,32	St. Gallen-Mühleck	15,635	23,249	29	33	1,693	2,663	72	80	1,765	2,743	8,042	8,493
0,29	Seilbahn Rigivertel	18,500	14,197	—	—	864	1,337	—	—	864	1,337	8,427	3,403
0,25	Lugano-Bahnhof	42,697	46,207	80	29	5,085	5,941	208	184	5,293	5,525	51,920	56,411
0,18	Zürcherbergbahn	28,852	34,338	—	—	2,761	3,347	34	34	2,795	3,381	10,480	11,699
0,15	Gütschbahn	4,554	5,886	1	1	1,315	1,694	2	3	1,317	1,697	1,619	2,000
0,13	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	14,900	8,243	—	—	1,111	691	—	—	1,111	691	3,870	3,559
0,10	Marzilibahn	8,729	9,914	—	—	561	632	—	—	561	632	2,328	2,488
18,42		302,660	322,872	11,117	13,819	66,369	78,653	15,167	20,292	81,536	96,945	275,031	303,717
1920,62		6,987,589	8,080,168	207,807	225,378	1,264,551	1,475,168	515,272	614,525	1,779,823	2,089,688	6,712,248	7,409,404

Verschiedenes — Divers.

Staatliche Eisenbahnarbeiter in Preussen. Ueber die Regelung der Arbeitszeit in den Haupt- und Nebenwerkstätten der Preussischen Eisenbahnverwaltung hat der Minister der öffentlichen Arbeiten nachstehenden Erlass an die Eisenbahndirektionen gerichtet: Um die tägliche Arbeitszeit und die einzulegenden Pausen in den Haupt- und Nebenwerkstätten der Staatseisenbahnen, soweit es die Rücksicht auf örtliche Verhältnisse gestattet, einheitlich zu regeln, werden den Eisenbahndirektionen die nachfolgenden Gesichtspunkte zur Beachtung mitgeteilt: 1) Die tägliche Arbeitszeit ist in eine Vormittags- und Nachmittagschicht derart zu teilen, dass die wirkliche Dauer der Arbeitszeit vormittags 5 1/2 Stunden und nachmittags 4 Stunden beträgt. 2) Zwei Stunden nach Beginn der Vormittagschicht ist eine Frühstückspause von 15 bis 20 Minuten einzuschalten; während

der Pause, die als Arbeit (zu 1) nicht gerechnet wird, sind die Betriebsmaschinen der Regel nach abzustellen. 3) Zwischen der Vormittags- und Nachmittagschicht soll eine Pause von nicht unter 1 1/2 Stunden liegen. 4) Der Beginn der Vormittags- und das Ende der Nachmittagschicht ist, unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse, gegebenenfalls für die Sommer- und Winterzeit verschieden festzusetzen. Diese Grundsätze sind unter tunlichster Anpassung an die bisherigen Anordnungen als bald durchzuführen; vorher sind die Arbeitersausschüsse zu hören und deren Wünsche, soweit sie den Grundsätzen nicht widersprechen, zu berücksichtigen. Bei der Neuregelung ist davon auszugehen, dass dort, wo eine Verminderung der bisher längeren Arbeitszeit auf 9 1/2 Stunden eintritt, hierbei der Tagelohn nicht herabgesetzt wird. Ebensovienig wird, wie die Erfahrung gezeigt hat, ohne so geringe Verkürzung der Arbeitsdauer zu einer Einbusse am Stücklohnverdienste führen können.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Société du Grand Hôtel de Territet.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Société du Grand Hôtel de Territet est convoquée pour le samedi 6 août 1904, à 3 heures de l'après-midi au « Grand Hôtel », à Territet.

Ordre du jour:

- 1^o Lecture du rapport du conseil d'administration. (1705.)
- 2^o Lecture du rapport des contrôleurs.
- 3^o Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
- 4^o Nomination des contrôleurs.
- 5^o Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la société, à Territet, dès le 25 juillet 1904.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des titres chez MM. A. Cuénod & C^{ie} à Vevey, du 25 juillet au 5 août 1904.

Territet, le 15 juillet 1904.

Le conseil d'administration.

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn
A.-G. Olten.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 29. Juli 1904, mittags 3 1/2 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft in Olten.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz pro 1903. Bericht der Kontrollstelle.
 - 2) Wahl der Kontrollstelle. (1688.)
- Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 26. Juli im Bureau der Gesellschaft in Olten bezogen werden.
Olten, den 19. Juli 1904.

Der Verwaltungsrat.

Banque Cantonale de Berne

Succursales à

St-Imier, Bienne, Berthoud, Thoun, Langenthal,
Comptoir à Porrentruy.

La banque reçoit en dépôt
à son siège central et dans ses succursales, ainsi qu'à
son Comptoir de Porrentruy
à découvert ou sous scellé

des matières précieuses
(argenterie, bijoux, etc.)

ainsi que des

titres et valeurs de toute nature.

L'encasement des coupons

pour les titres remis à découvert
est soigné aux meilleures conditions.

Achat et vente de valeurs publiques.

La banque loue

des compartiments de coffre-fort

pour 1, 3, 6 et 12 mois.

[529]

Les conditions imprimées sont expédiées sur demande.

Société anonyme des Chocolats au lait F. L. Cailler

Ensuite des décisions prises par l'assemblée générale du 7 juillet écoulé, MM. les actionnaires sont informés qu'ils peuvent souscrire à la nouvelle émission d'actions, du 31 juillet au 31 décembre prochain, à raison d'une action nouvelle à fr. 2000 pour deux anciennes.

Les souscriptions, le remboursement du capital et le versement pour solde de fr. 500 plus intérêt à 5% dès le 30 juin 1904 pourront être effectués contre remise des actions:

à Lausanne: Banque d'escompte et de dépôts;
Girardet, Brandenburg & C^{ie};

à Vevey: William Cuénod & C^{ie}.

qui délivreront en échange les nouvelles actions de jouissance.

Au nom du conseil d'administration,

(1702.)

Le président:

Le secrétaire:

J. Gretener. A. Cailler.

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erscheint m. Ausnahme d. Sonn- u. Feiertage täglich
Preis jährlich Fr. 7.
Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen